

Formular 9.2 - Entsorgungsbestätigung nach Nachweisverordnung

Betreiber/Antragsteller: Zentrale Abfallwirtschaft Kaiserslautern (ZAK)	Anlage-Nr.:	Antragsdatum: 15.06.2021
Antragstitel: Norderweiterung – Verlegung Umschlaganlage	Projekt-Nr.:	Rev.:

Angaben zum Entsorgungsunternehmen				Abfall-Nr. lt. Fließbild:	
Name/Firmenbezeichnung:		ZAK, Problemabfallannahmestelle			
Postanschrift:		Kapiteltal, 67657 Kaiserslautern			
Abteilung:	Fachbereich Sonderabfall	Sachbearbeiter:	W. Domin	Tel.:	0631/34117-2200
Angaben zum Abfall⁽⁵¹⁾					
Bezeichnung:	13 02 08* Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	Menge:	Unbek.	kg/d	t/a
Anfallstelle:	Sperrabfallzerkleinerer, BE 220	Firma:	s. Antragsteller		
Postanschrift:	s. Antragsteller	Anlage:	Behördl. Nummer: GZ8391393		
Zusammensetzung einschließlich Verunreinigungen; Gew.-% je Komponente: unbekannt					
Angaben zur Art der Entsorgungsanlage⁽⁵²⁾					
Entsorgungsverfahren:	R	oder	D	Eigenentsorgung:	<input checked="" type="checkbox"/>
Bezeichnung der Anlage:	Erklärung zum vorgesehenen Verbleib des Abfalls: Die Entsorgung erfolgt über die ZAK-eigene Problemabfallsammelstelle über einen genehmigten und von der SAM zugewiesenen Entsorgungsnachweis. Es erfolgen regelmäßig Ausschreibungen zur Entsorgung dieser Abfallfraktion, daher kann zum jetzigen Zeitpunkt noch kein feststehender Entsorgungsweg benannt werden. Zudem erfolgt die Entsorgung vorbehaltlich der Zuweisung durch die SAM GmbH. Aktuell z. B. erfolgt die Entsorgung der AVV 13 02 08* über den Entsorgungsnachweis ENK000589118, Schirra GmbH & Co. KG, 66687 Wadern, Verwertungsverfahren R09, CP-Anlage				
Art der Entsorgung: gemäß Entsorgungsnachweis					
Verbleib der Abfallkomponenten im Zuge ihrer Entsorgung (Art, Menge, Zusammensetzung): s.o.					
Standort der Anlage – Genehmigungsbehörde: s.o.					
Bestätigung (für gefährliche Abfälle zwingend erforderlich)					

Wir bestätigen hiermit, dass wir den oben beschriebenen Abfall nach Art, Zusammensetzung, Menge und Herkunft ab **Inbetriebnahme der Sperrabfallzerkleinerung nach Verlegung der Umschlaganlage** übernehmen und ordnungsgemäß entsorgen werden. Die Entsorgung in der vorgesehenen Weise ist zulässig und langfristig gesichert, Zweifel an der Umweltverträglichkeit sind uns nicht bekannt.

Kaiserslautern, 15.06.2021

s. Formblatt 1.2

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel des Entsorgungsunternehmens

Formular 9.2 - Entsorgungsbestätigung nach Nachweisverordnung

Betreiber/Antragsteller: Zentrale Abfallwirtschaft Kaiserslautern (ZAK)	Anlage-Nr.:	Antragsdatum: 15.06.2021
Antragstitel: Norderweiterung – Verlegung Umschlaganlage	Projekt-Nr.:	Rev.:

Angaben zum Entsorgungsunternehmen				Abfall-Nr. lt. Fließbild:	
Name/Firmenbezeichnung:		ZAK, Problemabfallannahmestelle			
Postanschrift:		Kapiteltal, 67657 Kaiserslautern			
Abteilung:	Fachbereich Sonderabfall	Sachbearbeiter:	W. Domin	Tel.:	0631/34117-2200
Angaben zum Abfall⁽⁵¹⁾					
Bezeichnung:	15 02 02* Aufsaug- und Filtermaterialien (...)	Menge:	Unbek.	kg/d	t/a
Anfallstelle:	Sperrabfallzerkleinerer, BE 220	Firma:	s. Antragsteller		
Postanschrift:	s. Antragsteller	Anlage:	Behördl. Nummer: GZ8391393		
Zusammensetzung einschließlich Verunreinigungen; Gew.-% je Komponente: unbekannt					
Angaben zur Art der Entsorgungsanlage⁽⁵²⁾					
Entsorgungsverfahren:	R	oder	D	Eigenentsorgung:	<input checked="" type="checkbox"/>
Bezeichnung der Anlage:	Erklärung zum vorgesehenen Verbleib des Abfalls: Die Entsorgung erfolgt über die ZAK-eigene Problemabfallsammelstelle über einen genehmigten und von der SAM zugewiesenen Entsorgungsnachweis. Es erfolgen regelmäßig Ausschreibungen zur Entsorgung dieser Abfallfraktion, daher kann zum jetzigen Zeitpunkt noch kein feststehender Entsorgungsweg benannt werden. Zudem erfolgt die Entsorgung vorbehaltlich der Zuweisung durch die SAM GmbH. Aktuell z. B. erfolgt die Entsorgung der AVV 15 02 02* über den Entsorgungsnachweis ENG19JBEM027, Entsorger Jakob Becker GmbH & Co. KG, 67678 Mehlingen, Verwertungsverfahren R13				
Art der Entsorgung: gemäß Entsorgungsnachweis					
Verbleib der Abfallkomponenten im Zuge ihrer Entsorgung (Art, Menge, Zusammensetzung): s.o.					
Standort der Anlage – Genehmigungsbehörde: s.o.					
Bestätigung (für gefährliche Abfälle zwingend erforderlich)					

Wir bestätigen hiermit, dass wir den oben beschriebenen Abfall nach Art, Zusammensetzung, Menge und Herkunft ab **Inbetriebnahme der Sperrabfallzerkleinerung nach Verlegung der Umschlaganlage** übernehmen und ordnungsgemäß entsorgen werden. Die Entsorgung in der vorgesehenen Weise ist zulässig und langfristig gesichert, Zweifel an der Umweltverträglichkeit sind uns nicht bekannt.

Kaiserslautern, 15.06.2021

s. Formblatt 1.2

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel des Entsorgungsunternehmens